

Behandlung von Endometriomen mit Dienogest

Datum: 26.07.2022

Original Titel:

Modification of endometrioma size during hormone therapy containing dienogest

DGP - Eine frühe Diagnose und Behandlung von Endometriomen mit Dienogest könnte das Wachstum der Zysten verringern. So könnte auch eine Operation vermieden oder verzögert werden.

Endometriome sind Endometriose-Zysten an den Eierstöcken. Sie sind eine der häufigsten Endometriose-Formen. Eine Studie aus Italien untersuchte, ob eine Therapie mit Dienogest die Endometriome verkleinern kann.

Die retrospektive [Beobachtungsstudie](#) untersuchte 116 Frauen mit Endometriomen für 6 bis 12 Monate. 46 Frauen erhielten keine Behandlung, 70 erhielten Dienogest. Die Hälfte der Frauen, die Dienogest erhielten, bekamen zusätzlich Ethinylestradiol. Die durchschnittliche Größe der Zysten betrug bei den unbehandelten Frauen 23 mm mit einem Volumen von 9941,2 mm³ und 25 mm bzw. 7587 mm³ bei den behandelten Frauen.

Bei vielen Frauen mit [Hormontherapie](#) verschwanden die Zysten

Nach 12 Monaten hatte sich das Endometriom-Volumen bei den unbehandelten Frauen nicht verändert, bei den Frauen mit [Hormontherapie](#) nahm es aber signifikant ab (-5400 mm³). Die Volumenabnahme war linear zum Endometriom-Volumen. Bei Frauen, die nur Dienogest erhielten, war der Effekt größer als bei Frauen, die Dienogest und Ethinylestradiol erhielten. Zysten verschwanden komplett bei 4,4 % der unbehandelten und 57,1 % der behandelten Frauen (davon 76,5 % bei Dienogest und 38,9 % bei Dienogest/Ethinylestradiol).

Eine frühe Diagnose und Behandlung von Endometriomen mit Dienogest könnte das Wachstum der Zysten verringern. So könnte auch eine Operation vermieden oder verzögert werden.

Referenzen:

Xholli A, Filip G, Previtiera F, Cagnacci A. Modification of endometrioma size during hormone therapy containing dienogest. Gynecol Endocrinol. December 2019;1-5. doi:10.1080/09513590.2019.1703942

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“